

Kennzahlen Smart School

Frage	Antwort
Name Ihrer Schule:	
Schulart:	
Anzahl der Schüler:	
Anzahl der Lehrer:	
Name der Schulleitung:	
Ansprechpartner Smart School Wettbewerb:	
Verfügt ihre Schule über einen Breitbandanschluss (mind. 50 Mbit)?	
Verfügt Ihre Schule über WLAN in allen Klassenräumen?	
Steht jedem Schüler ein eigenes Endgerät zur Verfügung oder verfolgt Ihre Schule ein BYOD-Ansatz?	
Kommen an Ihrer Schule Smartboards zum Einsatz (wenn ja, wie viele)?	
LMS/ Cloud:	
Schulverwaltungssoftware:	
Gibt es an Ihrer Schule ein Gremium/verantwortliche Lehrer, Schüler oder Eltern, die die Digitalisierung Ihrer Schule vorantreiben?	

Bundesverband
Informationswirtschaft,
Telekommunikation
und Neue Medien e.V.

Natalie Bianca Müller
**Projektmanagerin Smart School &
Digital Women**
T +49 30 27576-575
n.mueller@bitkom.org

Albrechtstraße 10
10117 Berlin

Präsident
Achim Berg

Hauptgeschäftsführer
Dr. Bernhard Rohleder

Aktueller Stand & Vision Smart School

Allgemeine Beschreibung

**Was ist Ihre Vorstellung von einer Smart School?
Warum ist Ihre Schule eine Smart School?**

Bundesverband
Informationswirtschaft,
Telekommunikation
und Neue Medien e.V.

Natalie Bianca Müller
**Projektmanagerin Smart School &
Digital Women**
T +49 30 27576-575
n.mueller@bitkom.org

Albrechtstraße 10
10117 Berlin

Präsident
Achim Berg

Hauptgeschäftsführer
Dr. Bernhard Rohleder

Säule 1: IT-Infrastruktur

Kriterium: Intelligente Infrastruktur

- Breitbandanschluss
- Sichere und verlässliche WLAN-Ausstattung im gesamten Schulgebäude
- Einsatz digitaler Endgeräte (Tablets, Smartboards) für alle Schüler oder in speziellen Räumen
- Nutzung einer Schul-Cloud bzw. Lern- und Kollaborationsplattformen
- Einsatz von BYOD-Konzepten

Beschreiben Sie hier den **aktuellen Stand** der intelligenten Infrastruktur an Ihrer Schule:

Beschreiben Sie hier Ihre **Vision** einer intelligenten Infrastruktur an Ihrer Schule (Gehen Sie dabei auch darauf ein, wie ein Finanzierungsmodell aussehen kann und wie Sie Ihre Vision erreichen):

Kriterium: IT-Administration & -Wartung

- Konzepte für den Betrieb der IT-Infrastruktur, inkl. Pflege und Wartung
- Sicherstellung der IT-Administration durch interne oder externe Expertise
- Berücksichtigung datenschutzrechtlicher Aspekte bei Aufbau und Nutzung der IT-Infrastruktur
- Konzepte für die Sicherheit der IT-Infrastruktur

Beschreiben Sie hier den **aktuellen Stand** der IT-Administration & -Wartung an Ihrer Schule:

Beschreiben Sie hier Ihre **Vision** für die IT-Administration & -Wartung an Ihrer Schule (Gehen Sie dabei auch darauf ein, wie ein Finanzierungsmodell aussehen kann und wie Sie Ihre Vision erreichen):

Säule 2: Konzepte/Inhalte

Kriterium: Digitales Schulkonzept

- Verankerung digitaler Bildung im Schulprogramm, z.B. verfügt Ihre Schule über ein Schulcurriculum, das digitale Bildung explizit benennt, bietet einen entsprechenden Fächerkanon an (Schulfach Informatik) oder schafft zusätzliche Angebote zum Thema digitale Bildung (Informatik-AG, Robotik-AG, digitale Projektstage, Coding-Workshops, Makerspaces etc.)
- Digitalisierung ist eine wesentliche Dimension der Schulentwicklung
- Berücksichtigung von Lehrplänen/Bildungsplänen sowie den Empfehlungen der KMK zur Medienbildung sowie weiterer aktueller Tendenzen in den Bereichen Medienpädagogik/Mediendidaktik
- Förderung der einer praxisnahen Berufsorientierung, unterstützt durch Alumni und Partner

Beschreiben Sie hier den **aktuellen Stand** des digitalen Schulkonzepts an Ihrer Schule:

Beschreiben Sie hier Ihre **Vision** für ein digitales Schulkonzept an Ihrer Schule:

Kriterium: Einsatz digitaler Technologien und Medien

- Konzepte für den Einsatz digitaler Technologien zur Unterrichtsorganisation (z.B. Lernplattformen, intelligente Schulverwaltung)
- Konzepte für den Einsatz digitaler Lerninhalte (z.B. interaktive Lernsoftware, Lern-Apps, Online-Videos, VR-Lerninhalte)
- Schaffung und Nutzung interaktiver Lernumgebungen
- Entwicklung und Nutzung von OER

— Beschreiben Sie hier den **aktuellen Stand** des Einsatzes digitaler Technologien und Medien an Ihrer Schule:

—

Beschreiben Sie hier Ihre **Vision** für den Einsatz digitaler Technologien und Medien an Ihrer Schule:

Kriterium: Kreative Unterrichtsmethoden und individuelles Lernen

- Entwicklung innovativer Unterrichtskonzepte (Flipped-Classroom, Design-Thinking etc.)
- Förderung projekt- und schülerzentrierter Lernformen, individuelles und selbstbestimmtes Lernen
- Einbindung kollaborativer Lernformen, Bildung von Lerngruppen/ Communities, Peer-to-Peer-Konzepte
- Einsatz von Konzepten zum zeit- und ortsunabhängigen Lernen

Beschreiben Sie hier den **aktuellen Stand** von kreativen Unterrichtsmethoden und individuellem Lernen an Ihrer Schule:

Beschreiben Sie hier Ihre **Vision** für kreative Unterrichtsmethoden und individuellem Lernen an Ihrer Schule:

Säule 3: Lehrkräfte

Kriterium: Qualifizierte Lehrkräfte für digitale Bildung

- Das Lehrpersonal verfügt über digitale Kompetenz sowie didaktisch-methodischer Fähigkeiten, um digitale Technologien sinnvoll im Unterricht einzusetzen.
- Ihre Schule verfügt über IT- bzw. Informatiklehrkräfte

Beschreiben Sie hier den **aktuellen Stand** des Qualifizierungsgrads Ihrer Lehrkräfte zum Thema digitale Bildung:

Beschreiben Sie hier Ihre **Vision** für den des Qualifizierungsgrad Ihrer Lehrkräfte zum Thema digitale Bildung:

Kriterium: Fort- und Weiterbildung der Lehrkräfte

- Kontinuierliche Fortbildung der Lehrkräfte zum Thema Digitalisierung
- Nutzung der Angebote in der Lehrerfortbildung des Landes
- Organisation innerschulischer Fortbildungen zum Thema Digitalisierung
- Fachlicher Austausch und innerschulische Multiplikation der Fortbildungsergebnisse

Beschreiben Sie hier den **aktuellen Stand** der Fort-und Weiterbildungen Ihrer Lehrkräfte zum Thema Digitalisierung:

Beschreiben Sie hier Ihre **Vision** für Fort-und Weiterbildungen Ihrer Lehrkräfte zum Thema Digitalisierung:

Kriterium: Gremium Smart School

- Verantwortliche aus dem Lehrerkollegium und ggf. der Eltern- und Schülerschaft für die Weiterentwicklung und Vertiefung der Digitalisierungsstrategie Ihrer Schule:
 - (Weiter-) Entwicklung des Schulkonzepts
 - Begleitung des Umsetzungsprozesses
 - Evaluation
- Möglichkeit zum regelmäßigen Austausch der Lehrkräfte zum Thema digitale Bildung
- Förderung von Fach-Communities mit Teilnehmern innerhalb und außerhalb Ihrer Schule
- Vernetzung mit anderen Schulen, Wissenschaft, Politik und Wirtschaft im Kontext Digitalisierung
- Bereitschaft über Erfahrungen, Erfolge und Misserfolge zu berichten und Fähigkeit zur reflektierten Selbsteinschätzung.

Beschreiben Sie hier, ob Sie bereits ein Gremium o.ä. haben, das sich mit der Digitalisierungsstrategie Ihrer Schule befasst und wie dieses Gremium arbeitet (**Aktueller Stand**):

Beschreiben Sie hier Ihre **Vision** für ein Gremium Smart School und wie dieses arbeiten soll:

Projektmanagement Smart School

Stellen Sie an dieser Stelle bitte dar, wie Sie das Projektmanagement vor Ort gestalten würden (IT-Ausstattungskonzept, Gremium Smart School, Finanzierungspläne, Einbindung des Schulträgers, Kooperation mit Partnern).

Bundesverband
Informationswirtschaft,
Telekommunikation
und Neue Medien e.V.

Natalie Bianca Müller
**Projektmanagerin Smart School &
Digital Women**
T +49 30 27576-575
n.mueller@bitkom.org

Albrechtstraße 10
10117 Berlin

Präsident
Achim Berg

Hauptgeschäftsführer
Dr. Bernhard Rohleder

Unterstützungsschreiben Smart School

Absichtserklärung zur Beteiligung am Bitkom-Projekt Smart School:

Wir _____
begrüßen das Projekt „Smart School“ und unterstützen die Bewerbung der/des [Schule]
_____ vollumfänglich. Im Fall einer erfolgreichen
Bewerbung werden wir die genannte Schule bei diesem Projekt unterstützen, indem
wir:

Bundesverband
Informationswirtschaft,
Telekommunikation
und Neue Medien e.V.

Natalie Bianca Müller
**Projektmanagerin Smart School &
Digital Women**
T +49 30 27576-575
n.mueller@bitkom.org

Albrechtstraße 10
10117 Berlin

Präsident
Achim Berg

Hauptgeschäftsführer
Dr. Bernhard Rohleder

Rechtliche Unverbindlichkeit

Die Parteien sind sich darüber einig, dass diese Absichtserklärung keine rechtliche Bindung enthält. Vielmehr haben die Parteien das Recht, jederzeit und ohne Angaben von Gründen, von weiteren Verhandlungen Abstand zu nehmen.

Ort, Datum:

Unterschrift/Siegel: